

# Auf der Leitmesse

NRZ, 29.03.18

Angehende Tourismuskaufleute des Willy-Brandt-Berufskollegs besuchten die ITB in Berlin

Die Mittelstufe der Tourismuskaufleute des Rheinhauser Willy-Brandt-Berufskollegs hat die Internationale Tourismus-Börse (ITB) in Berlin besucht. Schüler und Lehrer blicken zurück auf spannende Tage, die sie auch an den Stand des Duisburger Unternehmens Schauinsland-Reisen geführt hatten.

Die Schüler berichten: „Die ITB Berlin hat ihre Bedeutung als führende Leistungsschau der globalen Reiseindustrie unterstrichen. Was im Jahr 1966 mit einer kleinen Veranstaltung im Rahmen einer Übersee-Importmesse begann, entwickelte sich zu einem echten Weltenerfolg. So wurden aus fünf teilnehmenden Ländern und Regionen über 180, aus 250 Fachbesuchern mehr als 180.000 und die Ausstellungsfläche wuchs von 580 auf heute 160.000 Quadratmeter.“

Die jungen Menschen haben sich aber nicht nur innerhalb der Messehallen weitergebildet, hatte doch Berlin eine Menge zu bieten.



**Die künftigen Tourismuskaufleute schauten sich unter anderem den Stand des Duisburger Reiseveranstalters Schauinsland an.**

FOTO: WBBK

Als sogenannte Städtedestination ist die Hauptstadt nämlich für die Berufsabschlussprüfung der Tourismuskaufleute relevant: „Im Rahmen der dreitägigen Erkundung

war die Stadt bei Tag und auch bei Nacht ebenfalls privat ein rundes Erlebnis.“

Das Willy-Brandt-Berufskolleg bildet im Dualen System Touris-

muskaufleute in Privat- und Geschäftsreisen aus. Die Ausbildung legt laut Aussage der Schule besonderen Wert auf die Zusammenarbeit mit Unternehmen der Tourismusbranche. „Lernortkooperation bedeutet zum einen, Praktiker in die Schulen zu holen, zum anderen aber auch, mit den Schülern aus dem Unterrichtskontext heraus in die Praxis zu gehen.“ So gibt es Besuche der Meyer-Werft in Papenburg, Fahrten mit den Zügen Thalys und ICE, Flughafenworkshops in Düsseldorf, Weeze und Frankfurt oder auch Besuche von 5-Sterne-Plus-Hotels.

■ Das Berufskolleg an der Krefelder Straße besuchen insgesamt 1600 Schüler, um berufliche und allgemeinbildende Qualifikationen und Abschlüsse zu erwerben. Das Spektrum des Angebots reicht von der beruflichen Grundbildung bis zum Berufsabschluss, vom Hauptschulabschluss bis zur Fachhochschulreife.